



Vorlesungsprüfung Informatik und Gesellschaft 1 (187.107)
24. Juni 2003

Name:
Matrikelnummer.
Kennzahl.

Ich will ein FIT-Zeugnis

1. Welche der folgenden Situationen gelten im Rahmen der Theorie Max Webers als *soziale Beziehung*? (10 Punkte)

- Ein Informatiker programmiert alleine eine Softwareapplikation (2 P)
- Chatten im Internet (2 P)
- Lesen eines Artikels einer Onlinezeitung (2 P)
- Eine Person sieht sich zu Hause einen Film im Fernsehen an (2 P)
- Teamarbeit bei der Softwareentwicklung (2 P)

2. Geben Sie eine *eigenständige* Definition des Begriffes Massenmedien. (für eine aus dem Buch abgeschriebene Definition gibt es keine Punkte). Nennen Sie darauf aufbauend 3 verschiedene Massenmedien und erklären Sie jeweils, warum es sich laut Ihrer Definition um ein Massenmedium handelt (15 Punkte).

3. Auf welcher Denkweise beruht das Weltbild des „Maschinenmodells“? (5 Punkte)

4. Beschreiben Sie die Kausalitätsauffassung des Selbstorganisationsparadigmas im Unterschied zur Kausalitätsauffassung des „Maschinenmodells“! (10 Punkte)

5. Beschreiben Sie die Evolution der Kognition mit dem Stufenmodell der Selbstorganisation. (15 Punkte)

6. Wie kann das Capurrosche Trilemma bei der Fassung des Informationsbegriffes aufgelöst werden? Übersetzen Sie Ihre Antwort in die Sprache der Systemtheorie: Wann/wie entsteht Information? (15 Punkte)

7. Zählen Sie Subsysteme der Informationsgesellschaft auf. (5 Punkte)

8. Nennen Sie stichwortartig 5 Chancen und 5 Risiken, die sich für die Menschen in der Informationsgesellschaft ergeben (10 Punkte).

9. Nennen Sie 4 Prinzipien, die sich häufig bei der Darstellung von Politik in den Massenmedien finden lassen. Geben Sie ein konkretes Beispiel für eine Darstellung von Politik in den Medien (10 Punkte).

10. Was ist unter dem Begriff „globales Dorf“ zu verstehen? (5 Punkte)

- Eine Metapher, die zum Ausdruck bringt, dass durch die neuen Medien weit entfernte Ereignisse als nah erlebt werden
- Ein Internetchat
- Ein Dorf, in dem jeder Zugang zum Internet hat